

# **Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum**

## **Jahresbericht zum 30. September 2020**

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter  
(fonds commun de placement) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes  
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Lux K976



# Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

## Inhalt

Organisationsstruktur	3
Bericht des Vorstands	4
Derivateexposure	5
Risikokennzahlen	5
Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft	6
Vergütungspolitik des Portfoliomanagers	6
Bericht des Portfoliomanagers	7 - 8
Erläuterungen zur Vermögensaufstellung	9 - 12
Vermögensübersicht	13
Vermögensaufstellung	14 - 16
Ertrags- und Aufwandsrechnung	17
Entwicklung des Fondsvermögens	18
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	19
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	20 - 22

# Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

## Organisationsstruktur

### Verwaltungsgesellschaft (inkl. Zentralverwaltung)

**Universal-Investment-Luxembourg S.A.**  
**R.C.S. Lux B 75.014**  
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

### Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft (bis 4. Dezember 2019)

#### *Geschäftsführende Verwaltungsratsmitglieder*

**Stefan Rockel**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., Grevenmacher

**Matthias Müller**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., Grevenmacher

#### *Mitglieder*

**Markus Neubauer**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

### Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft (ab 5. Dezember 2019)

#### *Vorsitzender des Aufsichtsrats*

**Michael Reinhard**  
Sprecher der Geschäftsführung der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

#### *Mitglieder des Aufsichtsrats*

**Frank Eggloff**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

**Markus Neubauer**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

### Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (ab 5. Dezember 2019)

#### *Vorsitzender des Vorstands*

**Sean O'Driscoll**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., Grevenmacher

#### *Mitglieder des Vorstands*

**Stefan Rockel**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., Grevenmacher

**Matthias Müller**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., Grevenmacher

### Verwahrstelle, Zahlstelle, Register- und Transferstelle

**State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch**  
49, Avenue J. F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

### Portfoliomanager

**Bethmann Bank AG**  
Bethmannstraße 7-9, 60311 Frankfurt am Main

### Réviseur d'Entreprises agréé

**KPMG Luxembourg, Société coopérative**  
Cabinet de révision agréé  
39, avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

# Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

## Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir legen Ihnen hiermit den Jahresbericht des Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum vor. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020.

Der Fonds Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum (nachfolgend der „Fonds“ genannt) ist ein Sondervermögen in der Form eines Investmentfonds (fonds commun de placement („FCP“)) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz von 2010“) sowie hinsichtlich der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren.

Der Fonds wird durch die Universal-Investment-Luxembourg S.A., eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg, mit Sitz in Grevenmacher (nachfolgend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) in ihrem Namen für gemeinschaftliche Rechnung der Anleger verwaltet.

Der Fonds ist auf unbestimmte Zeit errichtet. Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September eines jeden Jahres.

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft hat die aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit der Pandemie durch den Coronavirus analysiert und ist zufrieden, dass die Pläne der beauftragten Dienstleister zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes die laufenden operativen Risiken berücksichtigen und sicherstellen, dass die Aktivitäten des Fonds nicht gestört werden. Infolge des Coronavirus besteht eine hohe Unsicherheit hinsichtlich der Performance des Fonds im Jahr 2020. Bitte beachten Sie den Abschnitt zu den Ereignissen nach dem Bilanzstichtag in den Erläuterungen zur Vermögensaufstellung.

Am 11. März 2020 hat die Weltgesundheitsorganisation den Ausbruch von COVID-19 als Pandemie erklärt. Andauernde Bedenken bezüglich der Auswirkungen des Virus auf die globale Wirtschaft und resultierend daraus die Unsicherheit im Hinblick auf die Bewertung der Investments in diesem Bericht können daher zu signifikanten Abweichungen zu dem tatsächlichen Wert bei einem heutigen Verkauf der Investments führen. Signifikante Korrekturen am Markt sowie die erhöhte Volatilität in den letzten Monaten können signifikanten Auswirkungen auf den Fonds hinsichtlich der zukünftigen Bewertung der Investments haben. Die relevanten Gremien werden das weitere Geschehen auf nationaler sowie internationaler Ebene streng monitoren insbesondere im Hinblick auf die wirtschaftlichen Auswirkungen auf den Fonds.

Zum 30. September 2020 stellen sich das Fondsvermögen sowie die Kursentwicklung des Fonds im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Fonds	ISIN	Fondsvermögen in EUR	Kursentwicklung in % *)
Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum	LU0328069371	68.079.505,06	-4,73*

\*) Kurs-/Wertentwicklung unter Berücksichtigung der Ausschüttungen am 20. November 2019 (Extag) mit Valuta 27. November 2019 in Höhe von 153,00 EUR pro Anteil.

## Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

### Derivateexposition

Für den 30. September 2020 gab es keine Exposition für Derivate.

### Risikokennzahlen (ungeprüft)

#### Allgemein

Die Value-at-Risk Berechnung des Fonds erfolgte nach der historischen Simulation auf Basis der Einzeltitel. Für die Kalkulation wurde ein Beobachtungszeitraum von einem Jahr, ein Konfidenzintervall von 99% und eine Halteperiode von einem Tag gewählt.

Die Berechnungen stehen im Einklang mit den regulatorischen Anforderungen der CSSF nach dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und dem Rundschreiben 11/512.

#### Methode zur Ermittlung des Gesamtrisikos

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 wurde der relative Value-at-Risk Ansatz zur Überwachung des Gesamtrisikos verwendet. Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer, Beobachtungszeitraum 1 Jahr) des Fonds den VaR eines derivatfreien Vergleichsvermögens nicht um mehr als das Doppelte übersteigen. Dabei ist das Vergleichsvermögen grundsätzlich ein annäherndes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

Derivatfreies Vergleichsvermögen zum 30. September 2020: 10% MSCI Emerging Markets (EUR); 40% MSCI World ex Europe; 50% MSCI Europe (EUR)

Folgende Auslastung des VaR-Limits wurde im Berichtszeitraum ermittelt:

Niedrigster VaR:	74,04%
Höchster VaR:	93,55%
Durchschnittlicher VaR:	83,01%

Die Hebelwirkung wird nach der Methode Sum of Notionals gemäß Vorgabe der CESR/10-788 Richtlinie, ohne Berücksichtigung von etwaigen Netting- und Hedging-Effekten, berechnet. In diesem Zusammenhang ist eine Hebelwirkung von 100% als ungehebeltes Portfolio zu verstehen.

Die durchschnittliche Hebelwirkung des Fonds betrug im Berichtszeitraum 100,96%.

## Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

### Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 30. September 2020) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung:	11,60 Mio.EUR
- davon feste Vergütung	9,80 Mio.EUR
- davon variable Vergütung	1,80 Mio.EUR
Zahl der Mitarbeiter	105,9 FTE (Vollzeitäquivalent)
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker:	1,90 Mio.EUR
- davon Führungskräfte	1,90 Mio.EUR
- davon andere Risktaker	0,00 Mio.EUR

Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Homepage der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unter <http://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/profil/luxemburg/regulatorische-informationen/verguetungssystem-luxemburg> sowie im Verkaufsprospekt zu finden.

Der Vergütungsausschuss überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Universal-Investment-Luxembourg S.A. bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordern hätten.

Gegenüber dem Vorjahr wurden keine Änderungen des Vergütungssystems vorgenommen.

### Vergütungspolitik des Portfoliomanagers (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 31. Dezember 2019) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung:	75,74 Mio.EUR
- davon feste Vergütung	68,23 Mio.EUR
- davon variable Vergütung	7,51 Mio.EUR
Zahl der Mitarbeiter	518 FTE (Vollzeitäquivalent)

### Bericht des Portfoliomanagers zum 30. September 2020

Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung einer Rendite in Euro. Der Fonds investiert variabel in Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Fonds, Zertifikate, denen als Basiswerte Renten, Aktien und Finanzindizes, sowie Rohstoffe, Edelmetalle oder Hedgefonds und darauf bezogene Indizes, unterliegen. Dabei kann der Aktienanteil 100% betragen.

Der Fonds Bethmann Vermögensverwaltung Ausgewogen hat im Berichtszeitraum 01. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 einen Wertverlust von -4,73% erzielt.

Der Berichtszeitraum wurde massiv durch den weltweiten Ausbruch der Pandemie COVID 19 im ersten Quartal 2020 geprägt.

Das vierte Quartal 2019 begann dabei sehr vielversprechend. Es kam es zu einer Stabilisierung und leichten Aufhellung des konjunkturellen Umfelds. Die Konjunktursorgen, die uns durch den Sommer 2019 und in den Herbst hinein begleitet hatten, ließen nach. Positiv wirkten sich vor allem die konstruktiven Signale aus den Verhandlungen der USA und China um ein „Phase 1“-Abkommen aus. Damit schien die unmittelbare Gefahr weiterer Zollerhöhungen erst einmal gebannt und damit das Risiko für den Welthandel abzunehmen. Hiervon profitierten Aktien aus den Industrieländern aber insbesondere Aktien aus den Schwellenländern. Selbst der chinesische Aktienmarkt konnte nach Monaten der Agonie im vierten Quartal 2019 durchstarten. Die Geldpolitik hat ebenfalls dazu beigetragen, das Umfeld zu verbessern. Zinssenkungen der Fed und expansivere Maßnahmen der Europäischen Zentralbank (EZB) stützen die Konjunktur. In Antizipation einer Jahresendrally hat sich das Portfoliomanagement im vierten Quartal 2019 entschlossen, eine neutrale Gewichtung in Dividentiteln einzugehen und die Untergewichtung, die im dritten Quartal 2019 eingegangen worden war, aufzulösen sowie die Sektorpositionierung offensiver zu gestalten. Regional betrachtet erhielten US-Aktien weiterhin den Vorzug vor europäischen Titeln, wobei die Übergewichtung reduziert wurde. Die neutrale Haltung gegenüber Aktien aus den Schwellenländern wurde unverändert beibehalten. Unter dem Strich wurde das Portfolio ausgewogener aufgestellt und stärker an längerfristigen Trends orientiert.

Nachdem die Sorgen um eine globale Rezession abgenommen hatten, setzten auch die Renditen ihren Aufwärtstrend langsam fort. Da noch gewisse Störfaktoren das geopolitische Umfeld beeinflussten und das Wirtschaftsumfeld für viele Marktteilnehmer noch kein klares Bild zeigte, gab es aber weiterhin eine gewisse Risikoaversion. Dennoch profitierten Unternehmensanleihen von der expansiven Geldpolitik, so dass die Risikoprämien sich weiter einengten. Ein ähnlich positives Bild zeigte sich auch zunächst bei italienischen Staatsanleihen, wobei die gute Stimmung gegen Ende des Jahres etwas unter Druck geriet. Grund hierfür waren die Ängste vor erneuter politischer Unsicherheit, diesmal ausgelöst durch die Beratungen über die ESM-Reform. Anleger befürchteten eine mögliche erneute Regierungskrise. Eine Flucht in qualitativ hochwertigere Anleihen, wie das in der Vergangenheit zu beobachten war, blieb größtenteils aus. Die 10-jährige Rendite auf Bundesanleihen bewegte sich in dieser Phase seitwärts.

Nach anfänglichen Spannungen zwischen den USA und dem Iran blickten die Anleger durchaus mit etwas Optimismus ins Jahr 2020. Einem fulminanten Start an den Börsen folgte mit dem Ausbruch der Corona-Krise ein abruptes Ende der Rallye. War man zunächst geneigt zu glauben, dass das Virus eher ein lokal auf Asien beschränkte Entwicklung sei, folgte am Rosenmontag die Ernüchterung. Das Virus war auch in Europa und in der Folge auch in den USA angekommen. Mit den Quarantänemaßnahmen der westlichen Regierungen kam es zum wirtschaftlichen Stillstand, entsprechend reagierten die Aktienkurse. War „Volatilität“ schon fast zu einem Fremdwort mutiert, brachen nun alle Dämme und die Kurse rauschten in Rekordzeit in die Tiefe, in Erwartung einer dramatisch einbrechenden Wirtschaft. Der europäische Aktienmarkt fiel von ca. Mitte Februar bis Mitte März 2020 um ca. 35,6% (gemessen am „Stoxx Europe 600 Index in EUR“). Auch der amerikanische Aktienmarkt konnte sich diesen Kursverlusten nicht entziehen und verzeichnete im selben Zeitraum Kursverluste von ca. 33,9% (gemessen am „S&P 500 Index in USD“). Die Aktienmärkte erreichten Ende März 2020 ihren Tiefpunkt. Nur drastische Fiskalmaßnahmen seitens der Regierungen und das Eingreifen der Zentralbanken mit massiven geldpolitischen Interventionen (Zinssenkungen, Auflegung neuer Anleihenkaufprogramme und zusätzlichen Krediten für Geschäftsbanken) konnte die Verkaufswelle zum Ende März 2020 zum Abebben bringen. An den Rentenmärkten zeigte sich ein ähnlich zerrissenes Bild. Investoren versuchten, sich von risikobehafteten Anleihen in Form von Unternehmensanleihen, Hochzinsanleihen und Anleihen aus Schwellenländern zu trennen. Der jähe Eintritt der Corona-Krise ließ die Risikoaufschläge in die Höhe schnellen. Da bei steigenden Renditen die Anleihekurse spiegelbildlich sinken, belasteten die steigenden Spreads alle Risikoanlagen. Selbst vermeintlich sichere Anlagen wie Gold oder einige Staatsanleihen kamen unter Druck.

Das zweite Quartal 2020 war fast ausschließlich durch die Corona-Pandemie bestimmt. Zu Beginn des Quartals waren viele Konjunkturdaten sehr stark und schnell eingebrochen und es herrschte eine große Unsicherheit. Es wurden weitere zahlreiche konjunkturpolitische Maßnahmen auf den Weg gebracht. Die eingeleiteten Maßnahmen brachten wieder Zuversicht an die Kapitalmärkte. Einige Konjunkturindikatoren stiegen bis zum Ende des Quartals wieder deutlich an und übertrafen teilweise auch die Erwartungen. Die amerikanische Notenbank bekundete durch Ausweitung der Bilanzsumme auf 7 Billionen US Dollar ihren Willen, mögliche Liquiditätsengpässe im Keim zu ersticken. Dies wurde von den Marktteilnehmern zum Anlass genommen, sich wieder in Aktien zu engagieren. Die weitere Erholung an den Aktienmärkten wurde u. a. angeregt durch besser als befürchtet ausgefallene Arbeitslosenzahlen und Einzelhandelsumsätze in den USA. Die Anleger vertrauten auch im zweiten Quartal den Gewinnern des letzten Jahres: Wachstums- sowie Momentum-Titel (insb. Titel aus den Bereichen Informationstechnologie und Gesundheit) standen auf der Kaufliste der Marktakteure. Auch auf der Anleihe Seite beflügelten die massiven geld- und fiskalpolitischen Maßnahmen risikobehaftete Anleihen wie zum Beispiel Unternehmens- und Hochzinsanleihen sowie Anleihen aus Schwellenländern deren Risikoaufschläge sich wieder massiv einengten, und somit ein Großteil ihrer Kursverluste wieder aufholen konnten.

In Erwartung, dass die seit Ende März 2020 andauernde Marktrally nicht von langer Dauer sein wird und es zu einem zweiten starken Einbruch oder einer längeren Phase seitwärts tendierender Märkte kommen könnte, hatte das Portfoliomanagement im Mai entschieden die Marktrally zur Reduzierung des Aktienportfolios (Untergewichtet statt bisher neutral) und den daraus resultierenden Erlös zum Ausbau ihrer Liquiditätsposition zu nutzen.

### Bericht des Portfoliomanagers zum 30. September 2020

Das dritte Quartal 2020 war von der weiteren Stabilisierung der Konjunktur und Kapitalmärkte geprägt. Die Geschwindigkeit der Erholung im Laufe des Quartals hatte jedoch nachgelassen. Nach dem Ende des Lockdowns nahm die wirtschaftliche Dynamik schnell Fahrt auf. Da Einschränkungen auf Grund der Gefahr weitere Infektionswellen aber immer noch in Kraft sind, kommt die Erholung an ihre Grenzen und verläuft mittlerweile zäher. Zusätzlich belasten die global wieder deutlich steigenden Infektionszahlen die Erholung. Teilweise wurden neue – wenn auch nur regionale – Einschränkungen verhängt. Die steigenden Zahlen trübten zudem die Zuversicht vieler Privathaushalte. Die Angst vor Arbeitsplatzverlust oder einer allgemein unsicheren ökonomischen Zukunft dämpft den Konsum und damit die wirtschaftliche Erholung. Dies schürt Angst vor einem neuen Lockdown und stellte eine wesentliche Belastung für die Kapitalmärkte dar. Relativ robust stellte sich die Lage in China dar. Sowohl Daten aus der Industrie als auch zum Konsum deuteten auf eine stabile Erholung hin. Positiv wurden dagegen die zahlreichen fiskalpolitischen Maßnahmen aufgenommen. Für die Finanzmärkte waren vor allem die Entscheidungen der Zentralbanken sehr wichtig. Neben einer Ausweitung der Anleihenkaufprogramme ist es vor allem die Zusicherung, dass die Zinsen noch sehr lange sehr niedrig bleiben werden. Die US-amerikanische Notenbank (Fed) hat dazu ihre geldpolitische Strategie leicht verändert. Sie würde bei einem Anziehen der Inflation nicht unmittelbar reagieren, sondern ein Überschießen der Inflation über die Zielmarke von knapp 2% zulassen. Preisstabilität bezöge sich dann auf einen mehrjährigen Durchschnittswert. Neben den fiskal- und geldpolitischen Maßnahmen haben die überraschend positive Berichtssaison in den USA die Anleger beruhigt.

Angesichts der anhaltenden Ungewissheit hat das Portfoliomanagement auch im dritten Quartal 2020 die Asset-Allokation unverändert belassen. Die leichte Untergewichtung der Aktien wurden weiterhin beibehalten. Grund hierfür sind die zu erwartenden negativen Nachwirkungen der ersten Infektionswelle sowie die aktuell hohen Bewertungen an den Aktienmärkten, die von den langfristigen Fundamentaldaten und den Gewinnerwartungen abgekoppelt erscheinen. Weltweit steht das Ertragswachstum nach wie vor unter Druck. Regional betrachtet wurden US-amerikanische Aktien (Übergewichtung) weiterhin europäischen Aktien (Untergewichtung) bevorzugt. Innerhalb des Anleihenportfolios wurde die Gewichtung jedoch zugunsten von Investmentgrade-Unternehmensanleihen verschoben. Dazu wurde nach der guten Wertentwicklung die Position in Staatsanleihen aus Peripherieländern der Eurozone reduziert.



## Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 30. September 2020

### Allgemeines

Der Fonds Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum (nachfolgend der „Fonds“ genannt) ist ein Sondervermögen in der Form eines Investmentfonds (fonds commun de placement („FCP“)) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz von 2010“) sowie hinsichtlich der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren.

Der Fonds ist auf unbestimmte Zeit errichtet. Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September des darauffolgenden Jahres.

Der Anlagezweck ist die Erwirtschaftung von über der Geldmarktverzinsung liegenden Erträgen überwiegend durch die Ausnutzung von Marktchancen an den internationalen Finanzmärkten bei höheren Risiken.

Der Sitz des Fonds ist Grevenmacher im Großherzogtum Luxemburg.

### Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Wert eines Anteils lautet auf die im Verkaufsprospekt festgelegte Währung (im Folgenden „Fondswährung“ genannt). Die Fonds- und Berichtswährung ist der Euro (EUR). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft an jedem Bewertungstag errechnet. Die Bewertungstage sind im Anhang des Verkaufsprospektes „Fondsübersicht“ zu entnehmen. Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Nettofondsvermögens des Fonds durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds. Um den Praktiken des Late Trading und des Market Timing entgegenzuwirken, wird die Berechnung nach Ablauf der Frist für die Annahme der Zeichnungs- und/oder Umtauschanträge, wie im Anhang des Verkaufsprospektes „Fondsübersicht“ oder im Verkaufsprospekt festgelegt, stattfinden. Das Nettofondsvermögen (im Folgenden auch „Inventarwert“ genannt) wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse notiert sind, werden zum zur Zeit der Inventarwertberechnung letzten verfügbaren handelbaren Kurs bewertet.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Wertpapierbörse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere bzw. Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse notiert, noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbar bewertungsregeln festlegt.
- d) Anteile an OGAW und/oder OGA werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung zuletzt festgestellten und erhältlichen Inventarwert, ggf. unter Berücksichtigung einer Rücknahmegebühr, bewertet.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 30 Tagen können zu dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden.
- f) Alle nicht auf die Währung des Fonds lautenden Vermögenswerte werden zu dem zum Zeitpunkt der Bewertung letztverfügbaren Devisenmittelkurs in die Währung des Fonds umgerechnet.
- g) Derivate (wie z.B. Optionen) werden grundsätzlich zu deren zum Bewertungszeitpunkt letztverfügbaren Börsenkursen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Position ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Position zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („settlement price“). Optionen auf Indizes ohne Durchschnittsberechnung werden über das Black & Scholes Modell, Optionen auf Indizes mit Durchschnittsberechnung (asiatische Optionen) werden über die Levy-Approximation bewertet. Die Bewertung von Swaps inkl. Credit Default Swaps erfolgt in regelmäßiger und nachvollziehbarer Form. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- h) Die auf Wertpapiere bzw. Geldmarktpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.

Sofern für den Fonds gemäß Artikel 1 Absatz 4 des Verwaltungsreglements unterschiedliche Anteilklassen eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den in diesem Artikel genannten Kriterien für jede Anteilklasse separat.

Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens.

Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der -ausschüttungsberechtigten- Anteile der entsprechenden Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten - Anteilklasse am gesamten Nettofondsvermögen erhöht.

## Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

### Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 30. September 2020

Auf die Erträge des Fonds wird ein Ertragsausgleichsverfahren gerechnet. Damit werden die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge, die der Anteilerwerber als Teil des Ausgabepreises bezahlen muss und die der Verkäufer von Anteilscheinen als Teil des Rücknahmepreises vergütet erhält, fortlaufend verrechnet. Die angefallenen Aufwendungen werden entsprechend berücksichtigt. Bei der Berechnung des Ertragsausgleiches wird ein Verfahren angewendet, das den jeweils gültigen Regelungen des deutschen Investmentgesetzes bzw. Investmentsteuergesetzes entspricht.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Abschlussprüfern nachprüfbar bewertete Regeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Die Verwaltungsgesellschaft ist nicht verpflichtet, an einem Bewertungstag mehr als 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile zurückzunehmen. Gehen bei der Gesellschaft an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge für eine größere als die genannte Zahl von Anteilen ein, bleibt es der Verwaltungsgesellschaft vorbehalten, die Rücknahme von Anteilen, die über 10 % der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile hinausgehen, die Rücknahme bis zum vierten darauf folgenden Bewertungstag aufzuschieben. Diese Rücknahmeanträge werden gegenüber später eingegangenen Anträgen bevorzugt behandelt. Am selben Bewertungstag eingereichte Rücknahmeanträge werden untereinander gleich behandelt.

#### Devisenkurse

Per 30. September 2020 wurden die Fremdwährungspositionen mit nachstehenden Devisenkursen bewertet:

Währung	Kurs
EUR - CAD	1,5660
EUR - CHF	1,0772
EUR - DKK	7,4435
EUR - GBP	0,9068
EUR - SEK	10,4938
EUR - USD	1,1725

#### Verwaltungsvergütung inkl. Portfoliomanagervergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben eine Vergütung in Höhe von bis zu 1,4% p.a.

Die Register- und Transferstellenvergütung wird aus der Verwaltungsvergütung bezahlt. Der Portfoliomanager wird aus der Verwaltungsvergütung bezahlt.

#### Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstellenvergütung für die Verwahrung der Vermögenswerte, die grundsätzlich in Abhängigkeit von den verwahrten Vermögenswerten berechnet wird (exkl. Transaktionskosten der Verwahrstelle). Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle legen die konkrete Höhe der Vergütung im Rahmen der Luxemburger Marktusancen im Verwahrstellenvertrag fest aktuell 0,9 bps vom Fondsvermögen und mindestens 12.000,00 Euro. Neben der Vergütung können der Verwahrstelle auch Kosten und Auslagen, die ihr im Rahmen ihrer Tätigkeit entstehen und die nicht bereits durch die Vergütung abgegolten sind, ersetzt werden, ggfs. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland.

#### Transaktionskosten

Für den am 30. September 2020 endenden Berichtszeitraum sind für den Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen Transaktionskosten in Höhe von 98.112,38 EUR angefallen.

Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibgebühren).

## Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

### Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 30. September 2020

#### Häufigkeit der Portfoliumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR)

Im Berichtszeitraum:

Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum 103,60%

Die ermittelte absolute Zahl der Häufigkeit der Portfoliumschichtung (TOR) stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapieran- und -verkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

#### Effektive Kostengesamtbelastung (Ongoing Charges) \*)

Im Berichtszeitraum:

Fonds	Ongoing Charges in % **)	Ongoing Charges in %
Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum	1,51	1,57

\*) investiert der Fonds mindestens 20% seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden zusammengesetzte Ongoing Charges ermittelt.

\*\*\*) ohne Berücksichtigung laufender Gebühren von Zielfonds

#### Besteuerung

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von zur Zeit 0,05% p.a. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Nettofondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen Vermögenswerte des Fonds angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder Verwahrstelle noch Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die für den Erwerb, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und, falls angebracht, beraten lassen.

#### Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind jeweils am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahlstelle des Fonds im Ausland zur Information verfügbar und werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind sowie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft ([www.universal-investment.com](http://www.universal-investment.com)), veröffentlicht. Der Inventarwert kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden und wird ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch im RESA und in einer Luxemburger Tageszeitung sowie falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage, publiziert.

#### Veränderungen im Wertpapierbestand

Die Veränderung des Wertpapierbestandes im Berichtszeitraum ist kostenlos am Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft, über die Verwahrstelle sowie über jede Zahlstelle erhältlich.

**Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 30. September 2020**

**Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

**Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Im Zusammenhang mit der Pandemie durch den Coronavirus ist es möglich, dass es zu besonderen Ereignissen wie beispielsweise einer Aussetzung von Anteilscheingeschäften oder Anteilpreisberechnungen, massiven Mittelabflüssen mit folgenden Liquiditätsengpässen nach dem Bilanzstichtag kommen kann.

Eine Analyse auf Fondsebene nach dem Bilanzstichtag bis zum Zeitpunkt des Testats führte zu folgendem Ergebnis:

Kam es zu Aussetzungen in der Fondspreisberechnung oder im Anteilscheingeschäft?	Nein
Gibt es Liquiditätsprobleme?	Nein
Ist die Liquidation des Fonds angedacht?	Nein
Gab oder gibt es operative Schwierigkeiten?	Nein
Hat es massive Mittelabflüsse gegeben?	Nein
Ist es zu Zahlungsstörungen gekommen?	Nein

## Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

### Vermögensübersicht zum 30.09.2020

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen *)
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>68.185.951,14</b>	<b>100,16</b>
1. Aktien	40.786.508,22	59,91
2. Anleihen	6.917.630,00	10,16
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	1.380.902,34	2,03
4. Investmentanteile	17.927.424,42	26,33
5. Bankguthaben	1.123.139,88	1,65
6. Sonstige Vermögensgegenstände	50.346,28	0,07
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-106.446,08</b>	<b>-0,16</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>68.079.505,06</b>	<b>100,00</b>

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

## Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2020	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>Bestandspositionen</b>				<b>EUR</b>		<b>67.012.464,98</b>	<b>98,43</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				<b>EUR</b>		<b>49.085.040,56</b>	<b>72,10</b>
<b>Aktien</b>				<b>EUR</b>		<b>40.786.508,22</b>	<b>59,91</b>
Toronto-Dominion Bank, The Registered Shares o.N.	CA8911605092	STK	19.170	CAD	61,650	754.681,03	1,11
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350	STK	18.080	CHF	109,340	1.835.190,49	2,70
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628	STK	59.950	EUR	15,776	945.771,20	1,39
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	20.950	EUR	51,980	1.088.981,00	1,60
Continental AG	DE0005439004	STK	9.760	EUR	92,480	902.604,80	1,33
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	FR0000120644	STK	21.160	EUR	55,220	1.168.455,20	1,72
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007	STK	32.930	EUR	23,800	783.734,00	1,15
KBC Groep N.V. Parts Sociales Port. EO 0,001	BE0003565737	STK	27.880	EUR	42,790	1.192.985,20	1,75
Linde PLC Registered Shares EO 0,001	IE00BZ12WP82	STK	7.420	EUR	201,900	1.498.098,00	2,20
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	STK	3.435	EUR	399,400	1.371.939,00	2,02
Royal Dutch Shell Reg. Shares Class A EO -,07	GB00B03MLX29	STK	54.020	EUR	10,778	582.227,56	0,86
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	20.960	EUR	85,330	1.788.516,80	2,63
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	11.300	EUR	132,760	1.500.188,00	2,20
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	13.940	EUR	106,050	1.478.337,00	2,17
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	NL0000226223	STK	53.510	EUR	26,260	1.405.172,60	2,06
Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom. EO -,22	IT0003242622	STK	149.870	EUR	5,974	895.323,38	1,32
Total S.E. Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271	STK	30.850	EUR	29,200	900.820,00	1,32
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486	STK	11.400	EUR	71,520	815.328,00	1,20
Alfa Laval AB Namn-Aktier SK 2,5	SE0000695876	STK	69.710	SEK	198,800	1.320.622,46	1,94
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL-,0000225	IE00B4BNMY34	STK	7.285	USD	225,990	1.404.125,50	2,06
Amgen Inc. Registered Shares DL -,0001	US0311621009	STK	6.005	USD	254,160	1.301.689,38	1,91
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK	14.400	USD	115,810	1.422.314,71	2,09
Comcast Corp. Reg. Shares Class A DL -,01	US20030N1019	STK	24.815	USD	46,260	979.054,93	1,44
Costco Wholesale Corp. Registered Shares DL -,005	US22160K1051	STK	3.590	USD	355,000	1.086.950,96	1,60
Exxon Mobil Corp. Registered Shares o.N.	US30231G1022	STK	19.030	USD	34,330	557.185,42	0,82
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	US46625H1005	STK	15.160	USD	96,270	1.244.736,20	1,83
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	IE00BTN1Y115	STK	14.500	USD	103,920	1.285.151,39	1,89
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	7.900	USD	210,330	1.417.148,83	2,08
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038	STK	8.930	USD	197,030	1.500.620,81	2,20
PepsiCo Inc. Registered Shares DL -,0166	US7134481081	STK	12.080	USD	138,600	1.427.964,18	2,10
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	US91324P1021	STK	5.250	USD	311,770	1.395.985,07	2,05
Verizon Communications Inc. Registered Shares DL -,10	US92343V1044	STK	18.645	USD	59,490	946.005,16	1,39
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394	STK	7.975	USD	199,970	1.360.137,10	2,00
Zoetis Inc. Registered Shares Cl.A DL -,01	US98978V1035	STK	8.710	USD	165,370	1.228.462,86	1,80

## Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

### Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2020	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				<b>EUR</b>		<b>6.917.630,00</b>	<b>10,16</b>
0,7500 % Bank of America Corp. EO-Medium-Term Nts 2016(17/23)	XS1458405898	%	1.000	EUR	102,033	1.020.330,00	1,50
0,0020 % Bank of Montreal EO-FLR Med.-Term Nts 2017(21)	XS1691466756	%	1.800	EUR	100,435	1.807.830,00	2,66
1,3750 % Merck Financial Services GmbH Med.-Term Nts.v.2015 (22/22)	XS1284570626	%	2.000	EUR	102,417	2.048.340,00	3,01
0,7500 % Nestlé Finance Intl Ltd. EO-Medium-Term Nts.2015(15/23)	XS1319652902	%	1.000	EUR	102,499	1.024.990,00	1,51
0,8750 % NN Group N.V. EO-Med.-Term Nts 2017(22/23)	XS1550988569	%	1.000	EUR	101,614	1.016.140,00	1,49
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>				<b>EUR</b>		<b>1.380.902,34</b>	<b>2,03</b>
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	STK	4.720	CHF	315,150	1.380.902,34	2,03
<b>Investmentanteile</b>				<b>EUR</b>		<b>17.927.424,42</b>	<b>26,33</b>
AIS-Amundi MSCI EM ASIA Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681044480	ANT	36.250	EUR	32,480	1.177.400,00	1,73
iShsIII -S&P Sm.Cap 600 U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B2QWCY14	ANT	41.825	EUR	48,915	2.045.869,88	3,01
iShsIV-Edge MSCI Eu.Mo.F.U.ETF Registered Shares EUR (Acc)o.N	IE00BQN1K786	ANT	137.000	EUR	7,619	1.043.734,50	1,53
iShsIV-EO Ultrashort Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BCRY6557	ANT	70.900	EUR	100,165	7.101.698,50	10,43
Lyx.Japan(Topix)(DR)UCITS ETF Act. au Port. D-EUR o.N.	FR0010245514	ANT	19.537	EUR	127,440	2.489.795,28	3,66
Xtr.(IE)-MSCI Emerging Markets Reg. Shares 1C USD o.N.	IE00BTJRM35	ANT	91.490	EUR	44,474	4.068.926,26	5,98
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>				<b>EUR</b>		<b>67.012.464,98</b>	<b>98,43</b>
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>				<b>EUR</b>		<b>1.123.139,88</b>	<b>1,65</b>
<b>Bankguthaben</b>				<b>EUR</b>		<b>1.123.139,88</b>	<b>1,65</b>
Guthaben bei State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch							
Guthaben in Fondswährung			778.427,43	EUR		778.427,43	1,14
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen			6.170,58	DKK		828,99	0,00
			525.056,60	SEK		50.034,93	0,07
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen			3.585,09	CAD		2.289,33	0,00
			95.120,03	CHF		88.303,04	0,13
			71.529,59	GBP		78.881,33	0,12
			145.829,49	USD		124.374,83	0,18

## Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

### Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2020	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>				<b>EUR</b>		<b>50.346,28</b>	<b>0,07</b>
Zinsansprüche			12.736,56	EUR		12.736,56	0,02
Dividendenansprüche			28.994,34	EUR		28.994,34	0,04
Sonstige Forderungen			8.615,38	EUR		8.615,38	0,01
<b>Verbindlichkeiten</b>				<b>EUR</b>		<b>-106.446,08</b>	<b>-0,16</b>
Verwaltungsvergütung			-80.227,94	EUR		-80.227,94	-0,12
Verwahrstellenvergütung			-12.642,28	EUR		-12.642,28	-0,02
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-5.231,00	EUR		-5.231,00	-0,01
Taxe d'abonnement			-8.344,86	EUR		-8.344,86	-0,01
<b>Fondsvermögen</b>				<b>EUR</b>		<b>68.079.505,06</b>	<b>100,00</b>
<b>Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum</b>							
Anteilwert				EUR		13.388,48	
Ausgabepreis				EUR		14.191,78	
Rücknahmepreis				EUR		13.388,48	
Anteile im Umlauf				STK		5.084,933	

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



## Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020

		<b>Insgesamt</b>
<b>I. Erträge</b>		
- Dividenden	EUR	1.152.357,78
- Zinsen aus Wertpapieren	EUR	26.722,91
- Zinsen aus Genussscheinen	EUR	40.181,01
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen *)	EUR	-13.572,91
- Erträge aus Investmentanteilen	EUR	52.286,16
- Sonstige Erträge	EUR	56,31
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>1.258.031,26</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme	EUR	-1.671,62
- Verwaltungsvergütung	EUR	-1.045.166,60
- Verwahrstellenvergütung	EUR	-15.196,05
- Depotgebühren	EUR	-5.072,63
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.248,55
- Taxe d'abonnement	EUR	-35.463,18
- Register- und Transferstellengebühr	EUR	-14.653,00
- Ausländische Quellensteuer	EUR	-125.388,45
- Aufwandsausgleich	EUR	87.060,72
- Sonstige Aufwendungen	EUR	-6.890,00
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.169.689,36</b>
<b>III. Ordentliches Nettoergebnis</b>	<b>EUR</b>	<b>88.341,91</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne aus		EUR 6.099.423,06
- Wertpapiergeschäften	EUR	5.722.093,36
- Finanzterminkontrakten	EUR	373.355,96
- Devisen	EUR	3.973,74
2. Realisierte Verluste aus		EUR -2.806.478,60
- Wertpapiergeschäften	EUR	-2.763.172,60
- Finanzterminkontrakten	EUR	-2.077,17
- Devisen	EUR	-41.228,83
<b>Realisiertes Ergebnis</b>	<b>EUR</b>	<b>3.292.944,46</b>
<b>V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste</b>		
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-2.838.197,56
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-4.640.530,38
<b>Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses</b>	<b>EUR</b>	<b>-7.478.727,94</b>
<b>VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes</b>	<b>EUR</b>	<b>-4.097.441,58</b>

\*) In den „Zinsen aus Liquiditätsanlagen“ sind negative Habenzinsen i.H.v. 13.620,91 EUR enthalten.

## Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

### Entwicklung des Fondsvermögens

		<b>2019/2020</b>	
<b>I. Wert des Fondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes</b>		<b>EUR</b>	<b>86.221.562,61</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-888.820,45
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-13.518.321,50
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	4.124.963,58	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-17.643.285,08	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	362.525,97
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	-4.097.441,58
<b>II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes</b>		<b>EUR</b>	<b>68.079.505,06</b>

## Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2016/2017	Stück 6.633,011	EUR 89.820.982,66	EUR 13.541,51
2017/2018	Stück 6.717,011	EUR 93.850.154,00	EUR 13.972,01
2018/2019	Stück 6.070,284	EUR 86.221.562,61	EUR 14.203,88
2019/2020	Stück 5.084,933	EUR 68.079.505,06	EUR 13.388,48

### Entwicklung des Anteilbestandes im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilbestand zu Beginn des Berichtszeitraumes	6.070,284
Ausgegebene Anteile	309,512
Zurückgenommene Anteile	-1.294,863
<b>Anteilbestand am Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>5.084,933</b>



**KPMG Luxembourg, Société coopérative**  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1  
Fax: +352 22 51 71  
E-mail: info@kpmg.lu  
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilhaber des  
Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum

## **BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE**

### ***Bericht über die Jahresabschlussprüfung***

#### ***Prüfungsurteil***

Wir haben den Jahresabschluss des Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zur Vermögensaufstellung mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Bethmann Vermögensverwaltung Wachstum zum 30. September 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

#### ***Grundlage für das Prüfungsurteil***

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d'Entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants“ („IESBA Code“) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### ***Sonstige Informationen***

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

### ***Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss***

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

### ***Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung***

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Erläuterungen zur Vermögensaufstellung.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zur Vermögensaufstellung hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „Réviseur d'Entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschliesslich der Erläuterungen zur Vermögensaufstellung, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 17. Dezember 2020

KPMG Luxembourg, Société coopérative  
Cabinet de révision agréé



S. Kraiker